

**Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur
und Sport
am Donnerstag, dem 22.11.2018, im Kleinen Ausschusszimmer des
Kreishauses Warendorf (4. OG, Raum A 4.01)**

**Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 16:20 Uhr**

		Seite
.	<u>I. Öffentlicher Teil</u>	
1.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	4
2.	Bericht über den Wirtschaftsplan der Gemein- nützigen Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH (GKW) 170/2018	4
3.	Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur, För- derprogramm „Gute Schule 2020“ - Änderung des Konzeptes 200/2018	5
4.	Beratung des Entwurfs des Haushaltsplans 2019 171/2018	6
.	<u>II. Nichtöffentlicher Teil</u>	
1.	Besetzung der Stelle der Schulleitung an der Astrid-Lindgren-Schule des Kreises Warendorf 138/2018	8

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Berkhoff, Henrich	
Busse, Wigand	
Dinter, Dennis	
Dufhues, Hannelore	
Geiger, Andrea	
Gerwing, Theresia	
Grap, Valeska	
Hein-Kötter, Dorothea	
Hillebrand, Silvia	
Holz, Günter	
Lehnert, Susanne, Dr.	
Marx, Burkhard	
Ostermann, Norbert	
Tomsa, Britta	
Wiese, Hans-Jürgen	
stellv. Ausschussmitglieder	
Blömker, Franz-Ludwig	Vertretung für Herrn Feichtinger
Claßen, Anne	Vertretung für Frau Harrendorf-Vorländer
Ommen, Detlef	Vertretung für Frau Wagner
von der Verwaltung	
Fernkorn, Ronald	
Funke, Stefan, Dr.	
Klausmeier, Brigitte	
Löckmann, Christel	
Tenbrock, Petra	
Gäste	
Brambring, Jutta	nicht öffentlicher Teil
Dünnewald, Antje	
Graue, Barbara	
Lakemper, Udo	
Weißborn, Ingo	

Wekeiser, Erwin

Es fehlten entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Behring, Herwig
Feichtinger, Jochen
Harrendorf-Vorländer, Birgit
Wagner, Natalie
Gäste
Haas, Nicola
Meyer, Claudia

I. Öffentlicher Teil

Frau Dufhues eröffnet um 15.00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport. Sie stellt fest, dass der Ausschuss mit Einladung vom 09.11.2018 form- und fristgerecht einberufen worden ist. Frau Dufhues begrüßt die Anwesenden sowie die Presse.

Die Vorsitzende gibt an, dass zum TOP 4 „Beratung des Entwurfs des Haushaltsplans 2019“ ein Antrag der FWG-Kreistagsfraktion als Tischvorlage vorliege.

Frau Klausmeier bittet die Ausschussmitglieder um Zustimmung, zum nichtöffentlichen Teil der Sitzung die Schulaufsichtsbeamtin Frau Brambring hinzubitten zu dürfen. Hiermit erklärt sich der Ausschuss einverstanden.

Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Auf Nachfrage der Vorsitzenden meldet sich keine Einwohnerin/kein Einwohner zu Wort.

2.	Bericht über den Wirtschaftsplan der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH (GKW)	170/2018
-----------	--	-----------------

Herr Dr. Funke gibt einen Überblick über den Entwurf des Wirtschaftsplanes der GKW für das Haushaltsjahr 2019. Demnach wird für das kommende Jahr gegenüber 2018 mit einer deutlich geringeren Dividenden-Ausschüttung für die RWE-Aktien gerechnet. Durch die RWE wird je Aktie eine Dividendenzahlung i.H.v. 0,70 € in Aussicht gestellt (in 2018 1,50 € je Aktie).

Vorgesehen sei, insgesamt 255.000 € des Ertrages als Betriebskostenzuschuss für das Kulturgut Haus Nottbeck zu verwenden.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

3.	Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur, Förderprogramm „Gute Schule 2020“ - Änderung des Konzeptes	200/2018
-----------	---	-----------------

Herr Fernkorn berichtet, dass sich zum Förderprogramm „Gute Schule 2020“ neue Entwicklungen ergeben hätten, die eine Fortschreibung des Förderkonzepts lt. beiliegender Liste erforderlich machten. So solle u.a. der Punkt 23.21 „Neubau Schulischer Lernort (ESE) – Teilstandort WAF“ als neue Maßnahme in das Förderprogramm „Gute Schule 2020“ aufgenommen werden. Die Förderung der baulichen Erweiterung des Paul-Spiegel-Berufskollegs Warendorf hingegeben solle nunmehr in das Förderprogramm „Kommunales Investitionsförderprogramm II – KinFG II“ umgeschichtet werden. Die Förderrichtlinien lassen eine entsprechende Verschiebung zu.

Herr Ommen begrüßt, dass der Kreis Warendorf zur Verfügung stehende Fördermittel des Bundes und Landes beantragt bzw. abrufft. Zudem erkundigt er sich, wie die weitere Nutzung des Bauteils D des Berufskollegs Beckum vorgesehen sei.

Herr Fernkorn gibt an, dass die Prüfung hierzu noch nicht abgeschlossen sei. Einerseits bestünde weiterhin Raumbedarf des Berufskollegs Beckum, andererseits sei die Verwaltung auf der Suche nach einem idealen Standort der Astrid-Lindgren-Schule für den Teilstandort Beckum.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Sport empfiehlt dem Kreistag, die in den Erläuterungen und in der Anlage 1 beschriebene Fortschreibung des Konzepts zur Umsetzung des Förderprogramms „NRW.Bank.Gute Schule 2020“ (GS 2020) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Ja 15 Enthaltung 1

4. Beratung des Entwurfs des Haushaltsplans 2019**171/2018**

Frau Dufhues nennt die den Ausschuss für Schule, Kultur und Sport betreffenden Produkte und geht sie mit den Ausschussmitgliedern einzeln im Haushaltsplanentwurf 2019 durch.

Bei den Investitionen der Produktgruppe 0401 wird der Antrag der FWG auf Streichung des Ansatzes „Erwerb von Kunstgegenständen im Museum Abtei Liesborn“ für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 beraten.

Frau Hillebrand begründet den Antrag damit, dass, wie in den Vorjahren, die FWG-Fraktion die Meinung vertrete, dass im Kulturbereich Einsparungen erfolgen können.

Frau Claßen, Frau Grap, Frau Gerwing und Herr Ommen erklären, dass ihre Fraktionen einer Streichung der veranschlagten Mittel nicht zustimmen werden.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Enthaltung 1 Nein 14

Zum Produkt 040110 (Schule für Musik im Kreis Warendorf) weist Frau Klausmeier auf die zur Vorlage übersandte Änderungsliste hin. Aufgrund der Tarifentwicklung sei eine Ansatzanpassung für das Haushaltsjahr 2019 sowie die Folgejahre vorgesehen.

Da sich abzeichnet, dass nun doch mehr Veranstaltungen als zunächst angenommen im Museum Abtei Liesborn im Jahr 2019 durchgeführt werden können, komme es zur Änderung der Plan-Kennzahl im Produkts 040120 (Museen).

Anschließend kommt es zur Beratung des Antrages der CDU-Kreistagsfraktion zur Aufstockung des Personals um eine Stelle in der RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH.

Herr Blömker gibt an, dass man die Arbeit des Museums zu schätzen wisse. Er gibt zu bedenken, dass eine Personalaufstockung mit Mehrkosten nicht nur für den Kreis Warendorf, sondern auch für alle anderen Gesellschafter verbunden wäre. Daher schlägt er vor, zunächst in einem Gespräch mit diesen die Bereitschaft einer Stellenausweitung abzuklären. Eine Entscheidung sollte dann später getroffen werden.

Frau Grap und Frau Hillebrand schließen sich dieser Auffassung an.

Frau Gerwing und Herr Marx verweisen auf den Antrag, wonach die Verwaltung das Gespräch mit den übrigen an der Finanzierung des Museums beteiligten Gesellschaftern suchen solle. Hierbei sollte dann eine Kostenkalkulation ermittelt werden.

Herr Ommen ergänzt, dass zudem ein Konzept erarbeitet werden müsse.

Frau Geiger bittet, den Antrag dahingehend zu ändern, dass nur über den ersten Absatz des Antrages abgestimmt werde. Der letzte Satz solle zurückgenommen werden, da hierüber erst nach Beendigung der Gespräche entschieden werden könne.

So kommt es zur Abstimmung des folgenden Antrages:

Für eine zukunfts- und leistungsfähige Weiterentwicklung bzw. Neukonzeption des Museums und Aufrechterhaltung eines zeitgemäßen Museumsbetriebs wird die Aufstockung des Personals um eine Stelle in der RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH befürwortet. Die Verwaltung wird beauftragt, dies mit den anderen Gesellschaftern im Rahmen des Gesellschaftsvertrages zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja 13 Enthaltung 3

Abschließend kommt es zur Abstimmung der Gesamtvorlage inklusive der vorgeschlagenen Änderungen.

Beschlussvorschlag:

Dem Entwurf der Haushaltssatzung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2019 wird, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport gegeben ist, zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
Ja 14 Nein 2

Mit einem Dank an die Anwesenden beendet Frau Dufhues die Sitzung um 16.20 Uhr.

Hannelore Dufhues
Vorsitzende

Brigitte Klausmeier
Schriftführerin